



Betagtenzentren Emmen AG
Alp | Emmenfeld

Geschäftsbericht 2019





GESCHÄFTSBERICHT 2019



Betagtenzentren Emmen AG
Alp | Emmenfeld

Betagtenzentren Emmen AG
Kirchfeldstrasse 23
6032 Emmen
Fon 041 268 56 56



Geschäftsbericht 2019

Vorwort	04
---------	----

Jahresbericht

Führungsorgane, Leitung, Immobilien, Stab	05
Pflege und Betreuung, KiTa LUUSZAPFE	07
Mitarbeitende und Freiwillige	08
Finanzen und Administration, Hotellerie	11
Hauptveranstaltungen 2019	12
Ausbildungsabschlüsse und Dienstjubiläen	14

Finanzbericht

Lagebericht	16
Bilanz	20
Betriebsrechnung	21
Geldflussrechnung	22
Eigenkapitalnachweis	23
Anhang	24
Antrag zur Gewinnverwendung	36
Revisionsbericht	37

Ausblick

Jahresmotto / Projekte 2020	40
Hauptveranstaltungen 2020	41

Verwendete Abkürzungen:

ABZ	Alp Betagtenzentrum
BZE	Betagtenzentren Emmen AG
EBZ	Emmenfeld Betagtenzentrum
KiTa	Kindertagesstätte LUUSZAPFE
VR	Verwaltungsrat
GL	Geschäftsleitung
RL	Ressortleitung
TL	Teamleitung

Titelbild:

Seifenblasen-Zauber für Gross und Klein
am Emmenfeld-Fäscht 2019.

Bildermosaik Seite 2 und 43:

Bewohnerevents Alp und Emmenfeld

Vertrauen – das Jahreshmotto 2019 der BZE AG – ist ein kostbares Gut.

Zusammenleben, Zusammenarbeit, Zukunft: Sie alle gedeihen auf der Basis des Vertrauens. Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung der BZE AG haben im Jahr 2019 mit der Überarbeitung der Strategie den Weg in die Zukunft festgelegt, im Vertrauen auf den grossartigen Einsatz unserer Mitarbeitenden.

Vertrauen – insbesondere das Vertrauen der Vorgesetzten in die Mitarbeitenden – begünstigt die Selbstentfaltung und Zufriedenheit jedes Einzelnen. Durch die Förderung der bestehenden und neuen Talente profilieren wir uns auch in Zukunft als «Beste der Branche» und dem Jahreshmotto 2020 entsprechend als «BZE AG – die attraktive Arbeitgeberin».

Mit dem neuen Geschäftsbericht bedanken wir uns für Ihr Vertrauen im BZE-Jahr 2019.



Thomas Lehmann
Präsident des
Verwaltungsrates

Nadja Rohrer
CEO

Führungsorgane



Verwaltungsrat

Von links nach rechts:

Felix Weber, Emmen,

Vorsitzender der Geschäftsleitung Suva

Richard Kolly, Emmen,

ehemaliger Geschäftsführer BZE AG

Damian Henzi, Cham, Vize-Verwaltungsratspräsident,

KMU-Kompass.ch

Thomas Lehmann, Emmen, Verwaltungsratspräsident,

Gemeinderat, Direktor Soziales und Gesellschaft

Patrick Schnellmann, Emmen,

Gemeinderat, Direktor Finanzen und Personelles

Dr. phil. Stefanie Becker, Bern,

Geschäftsleiterin Alzheimer Schweiz

Albert Urban Hug, Emmen,

Geschäftsführer IHR Hug & Partner GmbH



Geschäftsleitung

Von links nach rechts:

Marius Pfulg

Leitung Bereich Finanzen und Administration

Nadja Rohrer

CEO, Immobilien und Stab

Sabine Felber

Stv. CEO & Leitung Bereich Pflege und Betreuung

Philippe Knöpfli

Leitung Bereich Hotellerie

Leitung, Immobilien, Stab

Die Auseinandersetzung mit leeren Betten war 2019 ein Dauerthema. Die BZE AG hat die Balance zwischen schwankenden Einnahmen mit der stetigen Prüfung und Anpassung der Ausgaben sehr gut im Griff. Bezüglich Kostenoptimierung erweist sich die Benchmark im Bereich Einkauf mit 7 Betrieben der Langzeitbranche als sehr hilfreich. Spürbar sind auch die Eingriffe von politischen Ebenen, weshalb wir der externen Netzwerkpflge grosse Bedeutung beimessen. Betriebsintern wurde die Zusammenarbeit intensiviert, speziell mit den 35 Führungspersonen. Ein gemeinsames Führungsverständnis und eine neuzeitliche Führungsphilosophie haben Einzug gehalten. Weitere operative Einsätze der Geschäftsleitung im Betrieb haben stattgefunden.

Besonderes im 2019:

- 14 erfolgreiche Lehrabschlüsse in 7 Lehrberufen
- Grosses Engagement in der Nachwuchsförderung
- Digitalisierung Lohnbriefversand
- Definition der HR-Strategie
- Ausbau Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Erneuerung strategisches und operatives Krisenhandbuch
- Überarbeitung und Aktualisierung der Projektorganisation
- Vorbereitungen auf das 10-jährige Bestehen der BZE AG

Facts Bewohnende 2019



302 Betten

davon:



18 Betten
für Bewohner
mit Demenz



1 Ferienbett

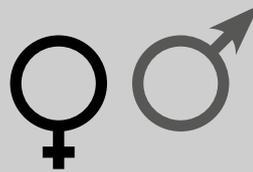


1 Tages-/Nachtplatz
zur Entlastung pflegender
Angehöriger auf der Wohn-
gruppe EBZ



Bettenauslastung

BZE Jahresdurchschnitt
kumuliert, Basis:
Auslastung 96,7%, BESA 6



Männer 29 %
Frauen 71 %



Eintritte 158 (185)
Austritte 170 (174)
(Klammern = Vorjahreswerte)



Durchschnittsalter

Alp 87,7
Emmenfeld 86,1



2,7 Meter

So hoch hinaus wuchs die von
den Bewohnenden gepflanzte
Königskerze im Emmenfeld.



97 Blumensträusse

für Jubilarinnen und Jubilare
mit hohen runden Geburts-
tagen (54 Alp, 43 Emmenfeld)



213'890 Pflegestunden

Jahresdurchschnitt kumuliert.
Basis: 96,7% Bettenauslastung,
Pflegestufe BESA 6.



1200 Std. Reinigung

pro Jahr für die Ein- und Austritte
der Bewohnenden



250 Essen

pro Woche für Bankette und
Caterings

Pflege und Betreuung

213'890 Pflegestunden haben unsere Mitarbeitenden während des letzten Jahres geleistet. Das sind rund 9000 Tage im Dienst unserer Bewohnerinnen und Bewohner. Wir schliessen mit einer Auslastung von 96,7% der 302 Pflegebetten und einer BESA-Stufe 6 das Jahr 2019 ab. Nebst dem täglichen Engagement für unsere Bewohnenden haben wir aufgrund des wachsenden Bedürfnisses an temporären Entlastungsangeboten neu das Angebot eines Tages-/Nachtplatzes in der Wohngruppe Emmenfeld geschaffen. Dieser ist gut angelaufen und wird bereits rege genutzt.

Besonderes im 2019:

- Neues Angebot Tages-/Nachtstruktur in der Wohngruppe EBZ
- Einzelverrechnung Medikamente/Kostentransparenz
- Gründung Ethikkommission
- Neue Präsentation der Aktivierungsangebote
- Überarbeitung Konzept Palliative Care und Schulung




LUUSZAPFE
Kindertagesstätte

KiTa LUUSZAPFE

Die Anzahl Plätze in unserer betriebseigenen Kindertagesstätte konnte im Februar 2019 auf 20 erhöht werden (Vorjahr: 18). Wie schon in den Vorjahren wurden die Kinder rege in den Bewohneralltag mit einbezogen. Claudia Hegi und ihr Team haben zudem die grossen Anlässe der BZE AG mit tollen Kinderaktivitäten unterstützt.

Facts Mitarbeitende 2019



409 Mitarbeitende

344 Frauen
65 Männer



56 Lernende

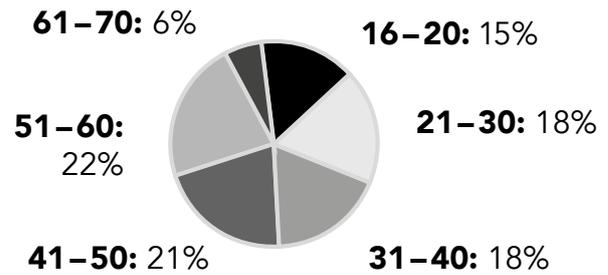
und Studierende
in 12 Lehrberufen



250 Dienstjahre

17 Mitarbeitende mit
runden Dienstjubiläen

Durchschnittsalter: 39,5 Jahre



Teamgeist nicht nur im Arbeitsalltag: Die BZE-Mitarbeitenden stellten erstmals ein Firmenteam am Luzerner Stadtlauf 2019.



Kaderausflug 2019: Blick hinter die Kulissen des Bundeshauses unter kundiger Führung von Ständerat Damian Müller.



Mitarbeitende und Freiwillige

Ob die wöchentliche Jass- und Singstunde, ein Spaziergang in der Nachbarschaft oder das gemeinsame Backen mit unseren KiTa-Kindern: Unsere Bewohnenden schätzen den Kontakt und die Abwechslung. Dafür engagieren sich nebst unseren Fachkräften über 100 Freiwillige sowie viele Ortsvereine und die Emmer Schulen. Ein spezieller Dank gebührt folgenden Gruppen:

- SOS-Fahrdienst
- Begleitdienst für Sterbende und Schwerkranke
- Besuchs- und Begleitdienst
- Jass-, Sing- und Geburtstagsfeier-Gruppe
- Freunde und Gönner Alp
- Freunde und Gönner Emmenfeld

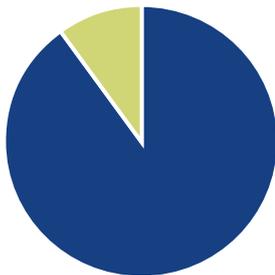
Besondere Events im 2019:

- Auftritt Musikschule Emmen und Schüler von My Vocal Coach
- Div. Konzerte von Blaskapellen und Kleinformationen
- Einsiedler Krankentag (Malteserorden)
- Gartenbesuch im Familiengartenareal Neu Erlen
- Konzert Jodelclub Maiglöggi
- Luga-Besuch mit dem Zivilschutz
- Jubilarenständchen der Musikgesellschaft Emmen
- Stationskonzert Luzerner Sinfonieorchester

Facts Finanzen 2019

Einnahmen

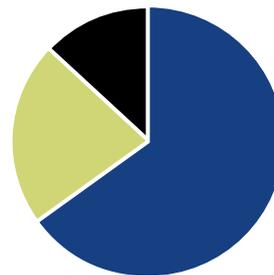
CHF 37,5 Mio.



- 90 % Pflege & Betreuung
- 10 % Übrige Einnahmen

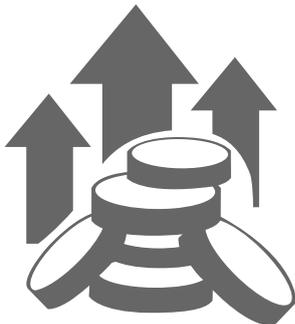
Ausgaben

CHF 35,3 Mio.



- 66 % Personalaufwand
- 21 % Betriebskosten
- 13 % Abschreibg./Finanzaufwand

Jahresgewinn



CHF 2,2 Mio.

(Nach Abschreibungen)

(2018: CHF 2,0 Mio.)

Total Investitionen



CHF 0,6 Mio.

Hauptsächlich zur Werterhaltung

- Fenster Alp (CHF 530'000)
- Neue Betten
(2. Tranche mit CHF 100'000)

Hotellerie, inkl. Restaurants Alpissimo und Schlemmerei

Hervorzuheben, neben der erfolgreichen Gastronomie in unseren Restaurants, ist der hohe, professionelle Servicestandard auf den Pflegeabteilungen. Die Mitwirkung ist grossgeschrieben, Mitarbeitende in der Hotellerie auf der Pflege (HPA) planen neu ihren Dienstplan selber. Die Hotellierdienstleistungen für das Alterswohnen (Reinigung, Wäscheservice, Unterhaltsarbeiten etc.), der Hemdenservice für externe Kunden sowie unser Gästezimmer wurden erfolgreich beworben und ein professionelles Marketing für den Bereich Restauration und Event & Catering aufgebaut.

Besonderes im 2019:

- 1. Jahr mit dem neuen Eventbooklet
- 4 Feierabend-Bars für die Mitarbeitenden
- 6 Spezialitätenwochen
- 8 Tanznachmittage ABZ/EBZ
- Vielseitige Alpissimo- und Schlemmerei-Events
- BZE-Partnerevent «80 Jahre Flugplatz Emmen»
- Smoothfood-Seminare
- Erneuerung Kaffeemaschinen und neue Kassen

Finanzen und Administration

2019 wurde nebst der Weiterentwicklung eines noch aussagekräftigeren und zeitnahen Managementreportings auch auf die strukturelle und kulturelle Weiterentwicklung der drei Hauptbereiche Empfang, Bewohneradministration und Buchhaltung viel Wert gelegt. Zusammen im Team wurden dabei die Weichen für die Zukunft gestellt.

Besonderes im 2019:

- BZE AG goes digital. Mit der Eröffnung des bereichsübergreifenden Projektes DMS (Dokumentenmanagementsystem) wird unter anderem der Rechnungsprozess der eingehenden Rechnungen digitalisiert.
- Die 158 Neueintritte, davon rund die Hälfte temporär, beschäftigten das Team der Bewohneradministration auch 2019 besonders stark.
- Erfolgreicher Wiehnachtsmärt Alp mit einem Erlös von CHF 6'956 zu Gunsten des Bewohnerfonds Alp.

2019 Highlights

der Betagtenzentren Alp und Emmenfeld



24./25.05.19

Logenplatz für die grosse Flugshow

Rahmenanlass «80 Jahre Flugplatz Emmen» auf der Emmenfeld-Terrasse für BZE-Partner, Bewohner und Helfer.



29.06.19

Lehrabschluss

14 Lernende (zwei waren beim Fototermin verhindert) haben ihre Lehre bei der BZE AG erfolgreich abgeschlossen.



02.06.19

Emmenfeld-Fäscht

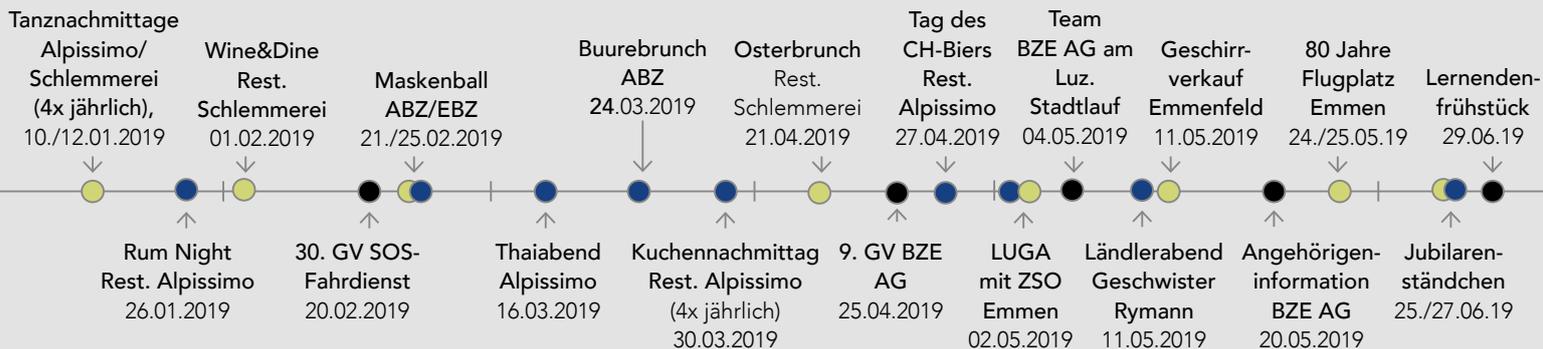
Am hochsommerlichen Emmenfeld-Fäscht können die Besucher beim Hausrundgang hinter die Kulissen blicken sowie sich von der BZE AG und der Spitex Emmen zu Themen rund ums Alter beraten lassen. Das attraktive Rahmenprogramm mit Kinderaktivitäten und Referaten «von Patrouille Suisse bis zur Generationenvielfalt» bietet echten Mehrwert.



Sommer 19

Fenstersanierung Alp

Mit dem Fensterersatz im Trakt Nord kann die Modernisierung des Alp Betagtenzentrums weitgehend abgeschlossen werden. Die Umbauarbeiten mitten im Hochsommer werden von den Bewohnenden und Mitarbeitenden mit viel Verständnis aufgenommen. Die BZE AG bedankt sich dafür mit einem grossen Kuchenplausch.



Jahresmotto 2019

Vertrauen



HIGHLIGHTS



02.08.19

Lehrbeginn

20 neue Lernende haben im August 2019 ihre Ausbildung bei der BZE AG begonnen.



05./07./19.11.19

Stationskonzerte EBZ

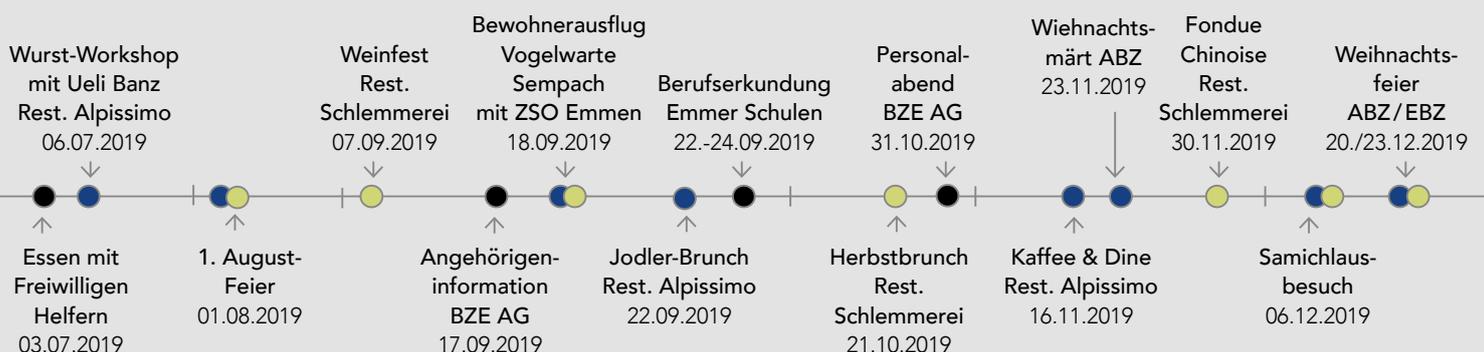
Unter dem Motto «Wenn Menschen nicht mehr zu Konzerten gehen können, dann muss die Musik zu ihnen kommen» spielt ein Streichquartett des Luzerner Sinfonieorchesters (LSO) im EBZ auf. Dank der Unterstützung durch die Freunde und Gönner Emmenfeld erleben die Bewohnenden Spitzenklassik aus nächster Nähe.



23.11.19

Wiachtmärt Alp

Mit seinen Ständen und dem attraktiven Rahmenprogramm für Familien ist der Wiachtmärt wieder ein voller Erfolg. Stolz präsentieren auch unsere Bewohnenden am Stand der Aktivierung sowie die 3. Sekundarklasse vom Erlen-Schulhaus ihre Werke. Den Erlös von CHF 6956 dürfen wir dem Bewohnerfonds Alp überweisen.



Wir gratulieren unseren Mitarbeitenden

Ausbildungsabschlüsse

Fachfrau / Fachmann Gesundheit EFZ

Iva Baciliere, Rothenburg
Manuela Hönger, Luzern
Federica Moccia, Emmenbrücke
Oke Muan Pui Lal, Grosswangen
Giorga Oliva, Emmenbrücke
Severin Von Matt, Hochdorf

Assistentin Gesundheit und Soziales EBA

Genciana Fejzulla, Luzern

Restaurantfachfrau EFZ

Stephanie Widmer, Emmen

Restaurantangestellte/-Angestellter EBA

Valeria Anselmi, Emmen
Danijel Vukovic, Emmenbrücke

Köchin EFZ

Selina Chowdhury, Ruswil

Fachfrau Hauswirtschaft EFZ

Deborah Hunkeler, Luzern
Sjria Mirarchi, Luzern
Valmira Shabani, Luzern

Weiterbildungsabschlüsse

Dipl. Pflegefachfrau HF

Ramona Gerber, Emmenbrücke
Zeqiroska Mirushe, Emmen
Rahel Scheiber, Luzern

Führungsausbildung SVF-ASFC

Jennifer Bersier, Emmenbrücke

SVEB-Zertifikat Stufe 1

Daniela Lazarevic, Rotkreuz

Leadership SVF

Stefanie Heini, Alberswil

Berufsprüfung Langzeitpflege

Hajrija Keka, Luzern

HR-Fachfrau

Eveline Truttmann, Beckenried

Dienstjubiläen

30 Dienstjahre

Draga Kornja, Pflege und Betreuung EBZ

25 Dienstjahre

Elisabeth Bannwart, Hotellerie EBZ
Mirjana Filipovic, Hotellerie EBZ

20 Dienstjahre

Yvonne Bieri, Pflege und Betreuung EBZ

15 Dienstjahre

Erica Kläntschi, Hotellerie EBZ
Monika Lang, Hotellerie EBZ
Simeon Oehen, Pflege und Betreuung ABZ
Jasna Petrovic, Pflege und Betreuung ABZ

10 Dienstjahre

Patricia Brauchli, Finanzen/Administration
Mirella Corro, Hotellerie ABZ
Bianca Flück, Pflege und Betreuung ABZ
Alberto Guzman, Pflege und Betreuung EBZ
Erika Hofstetter, Finanzen/Administration
Sandra Imhof, Pflege und Betreuung ABZ
Edith Lüthi, HR
Marius Pfulg, Finanzen/Administration
Christina Wiederkehr, Pflege und Betreuung ABZ





Betagtenzentren Emmen AG
Alp | Emmenfeld

FINANZBERICHT 2019

10. Geschäftsjahr

1. Januar – 31. Dezember 2019

Lagebericht 2019

1. Geschäftsverlauf und wirtschaftliche Lage

Im Jahr 2019 forderten die vielen Ein- und Austritte sowie die dauerhaft fünf bis zehn leeren Betten die Betagtenzentren Emmen AG (BZE AG) sehr heraus. Es galt die Balance zwischen schwankenden Einnahmen mit der stetigen Prüfung und Anpassung der Ausgaben zu meistern. Dies gelang dank der aktiven Mitwirkung aller Beteiligten sehr erfreulich.

Die Auslastung im Alp Betagtenzentrum betrug 96,2% (Vorjahr: 93,6%). Im Emmenfeld Betagtenzentrum notierte eine Auslastung von 97,2% (Vorjahr: 97,7%). Der Betriebsertrag konnte von TCHF 36'446 auf TCHF 37'496 (+2,9%) gesteigert werden, dies aufgrund der höheren Pflegebedürftigkeit der Bewohnerinnen und Bewohner sowie der höheren Auslastung im Alp Betagtenzentrum.

Eine detaillierte Kostenanalyse und -kontrolle wie auch eine tagesgenaue Personaleinsatzplanung unter Berücksichtigung der Pflegebedürftigkeit der Bewohnerinnen und Bewohner ermöglichten uns den erfreulichen Jahresgewinn von TCHF 2'236 (Vorjahr: TCHF 2'028).

Die Finanzierungslage ist nach wie vor stabil. Im 2019 amortisierte die BZE AG zusätzlich TCHF 7'000.

Aufgrund der bis heute getätigten Investitionen an den Standorten Alp und Emmenfeld sind wirtschaftliches Haushalten und ein konsequentes Controlling existenziell. Das Total der kurz- und langfristig verzinslichen Verbindlichkeiten beträgt per 31.12.2019 TCHF 32'000. Das Eigenkapital beträgt TCHF 46'203 (Vorjahr TCHF 44'567). Dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 52,2% (Vorjahr: 48,0 %).

Verwendete Abkürzungen

ABZ	Alp Betagtenzentrum
BZE	Betagtenzentren Emmen AG
EBZ	Emmenfeld Betagtenzentrum
HBZ	Herdschwand Betagtenzentrum
KiTa	Kindertagesstätte
VR	Verwaltungsrat
GL	Geschäftsleitung
RL	Ressortleitung
TL	Teamleitung
IKS	Internes Kontrollsystem
TCHF	Tausend Schweizer Franken

Der Geldfluss aus Investitionstätigkeit zeigt einen Nettoabfluss von TCHF 316 (Vorjahr TCHF 1'612). Hier handelt es sich hauptsächlich um die Investition in neue Betten und erste Zahlungen im Bereich Umbau Restaurant und Empfang Alp.

Der Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit zeigt einen Geldabfluss (jährliche Amortisation der kurzfristig verzinslichen Verbindlichkeiten) von TCHF 7'000 gegenüber dem Vorjahr (TCHF 3'000), sowie der Gewinnausschüttung an den Alleinaktionär in Form einer Dividende von TCHF 600.

So zeigt sich gesamthaft eine moderate Verringerung der Flüssigen Mittel von TCHF 7'335 auf TCHF 7'040 (- 4,0%).

2. Mitarbeitende der BZE AG

Die Mitarbeitenden leisteten durch ihre hohe Identifikation mit dem Unternehmen einen nicht zu unterschätzenden Anteil am Erfolg der BZE AG. Ohne das ausserordentliche und flexible Engagement aufgrund der schwankenden Auslastung wären ein wirtschaftliches Handeln und damit die Erfolgssicherung nicht möglich. Die Würdigung der Mitarbeiterleistung erfolgt einerseits durch die aktive persönliche Anerkennung durch die Vorgesetzten, andererseits auch durch finanzielle Gesten. Im 2019 hat die BZE AG allen Mitarbeitenden eine einmalige Prämie ausgeschüttet. Die Geschäftsleitung hat im 2019 die Zusammenarbeit mit dem 35-köpfigen Kaderteam stetig ausgebaut und vertieft. Dank dem intensiven Fokus auf die bisher hohen Absenkenzahlen konnte die Ausfallquote von 3,78% auf 3,28% gesenkt werden.

Im 2019 hat der Verwaltungsrat der BZE AG die HR Strategie 2020 bis 2022 verabschiedet. Die BZE AG zeigt damit die Personalpolitik der nächsten drei Jahre auf, welche eine Orientierungshilfe über künftige personalpolitische Massnahmen gibt. Dabei wird gesellschaftlichen und technologischen Veränderungen Rechnung getragen. Um auch in Zukunft engagierte und gut qualifizierte Mitarbeitende zu halten und zu gewinnen, baut die BZE AG selbstbewusst und mit ausgewiesenen Stärken die Arbeitgebermarke «BZE AG» auf. Die BZE AG bietet motivierenden, sinnstiftenden Arbeitsinhalt, ist in Zeiten des raschen Wandels eine stabile und verlässliche Partnerin, lebt Gleichstellung und schafft Möglichkeiten zur Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Freizeit.

Zum Jahresende 2019 beschäftigte die BZE AG 409 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon 56 Lernende und Studierende. Im Vergleich zum Vorjahr (412 Mitarbeitende) entspricht dies einer Verringerung von 0,7 % (minus 3 Mitarbeitende). Im Jahresdurchschnitt 2019 arbeiteten 274,6 Vollzeitstellen (Vorjahr: 277,7) für die BZE AG. Einige Sollstellen im Bereich Fachpersonal Pflege und Betreuung konnten nicht besetzt werden.

3. Durchführung einer Risikobeurteilung

Risiken sind ein wesentlicher Bestandteil jeder Geschäftstätigkeit. Ein Risikomanagement, welches die Identifikation, Analyse, Steuerung und Überwachung wesentlicher Risiken im Unternehmensfeld ermöglicht, ist von besonderer Wichtigkeit. Darüber hinaus kann ein Risikomanagement auch bestimmte Chancen für das Unternehmen erkennen.

Die Geschäftsleitung der BZE AG führte am 21. November 2019 die alljährliche Risikobeurteilung durch. Die relevanten Risiken wurden dabei inventarisiert und entsprechend ihrem Schadenpotential und der Eintretenswahrscheinlichkeit gewichtet. Die Gesamtverantwortung obliegt dem Verwaltungsrat der BZE AG, der jeweils jährlich an seiner vierten Verwaltungsratssitzung (13. Dezember 2019) von der Geschäftsleitung über die durchgeführte Risikobeurteilung informiert wird. Aufbauend auf den im Rahmen des Riskmanagements erkannten risikobehafteten Geschäftsprozessen wurden zudem die Risikopositionen der Jahresrechnung bestimmt. Dies erfolgte durch eine systematische Analyse im IKS-Tool, wonach die Jahresrechnungspositionen aufgrund der Materialität und Fehleranfälligkeit analysiert wurden. Letztlich wurden die risikobehafteten Geschäftsprozesse und die Risikopositionen der Jahresrechnung in einer Matrix abgeglichen und die für die BZE AG spezifischen Schlüsselprozesse für ein wirkungsvolles IKS definiert.

Das IKS-Cockpit baut auf dem COSO-Modell auf und zeigt den Überblick über die sieben Elemente des IKS-Modell, welche darin detailliert beschrieben sind.

4. Auslastung

Die BZE AG wies am 31. Dezember 2019 mit 96,7 % (Vorjahr: 95,8 %) eine, verglichen mit dem Vorjahr, höhere Auslastung aus. Der Bund forderte in den letzten Jahren die Umsetzung ambulant vor stationär. Die ambulanten Leis-

tungen der Langzeitpflege wurden daher stetig ausgebaut und werden inzwischen so von der Bevölkerung abgerufen. Zusätzlich wurden/werden die Pflegeheimplätze im Kanton durch Neubauten und Erweiterungen ausgedehnt. Der Markt wandelt sich stetig mehr vom Angebots- zum Nachfragemarkt. Seit 2019 bietet die Wohngruppe Emmenfeld ein Angebot für Tages- und Nachtstrukturen an.

Die BZE AG vermarktet sich laufend aktiver. Auch die Netzwerkpflege zu den zuweisenden Stellen nimmt an Bedeutung zu. Strategisch wurde die Erschaffung einer zukünftigen Drehscheibe Ü55 für die Gemeinde Emmen festgelegt.

Die BZE AG verfügt über eine moderne Infrastruktur für die Betreuung und Pflege von betagten oder chronisch kranken Menschen. Der Verwaltungsrat sieht zukünftige Investitionen in der Alp nach wie vor als notwendig an, damit sich die BZE AG im sich langsam öffnenden Markt weiterhin behaupten kann.

5. Aussergewöhnliche Ereignisse

Verkauf Herdschwand

Mit dem Neubau des Betagtenzentrums Emmenfeld und dem damit verbundenen Wegzug sowie der Rückgabe der Gebäulichkeiten Herdschwand an die Gemeinde Emmen, kam es gemäss Baurechtsvertrag vom 18.12.2009 zur vertraglichen Heimfallentschädigung. In Absprache zwischen dem Verwaltungsrat und dem Alleinaktionär, der Gemeinde Emmen, wurde der BZE AG im Dezember 2015 die erste und im Januar 2016 die zweite Tranche von je CHF 3 Mio. überwiesen. Ein allfälliger Rest erfolgt nach dem Verkauf des Grundstückes Herdschwand. Die erfolgswirksame Verbuchung dieser bereits bezahlten Tranchen sowie die mögliche und noch ausstehende Restzahlung erfolgt zum Zeitpunkt des definitiven Verkaufs des erwähnten Grundstückes. Per 4. März 2018 hat die Emmer Stimmbevölkerung der Teiländerung des Zonenplans und dem Erlass des Bebauungsplans «Neuschwand» mit 56,3% zugestimmt. Damit ist eine weitere Hürde zum Verkauf des Grundstückes Herdschwand übersprungen.

Gewinnverwendung 2018

Anlässlich der 9. ordentlichen Generalversammlung vom 25. April 2019 wurde von der Aktionärin beschlossen, dass einerseits TCHF 600 (2,4%) Dividenden an die Alleinaktionärin Gemeinde Emmen ausgeschüttet werden und andererseits mittels Gewinnverwendung der Betrag von TCHF 2'200 in die zweckgebundene Reserve «Erneuerungsreserve» zugewiesen wird.

10 Jahre BZE AG

2020 feiert die BZE AG ihr 10-jähriges AG Bestehen. Im 2019 erarbeitete eine interprofessionelle und interdisziplinäre Arbeitsgruppe die Jubiläumsaktivitäten für Bewohnerinnen und Bewohner, Mitarbeitende und Ehemalige, Freiwillige und Externe.

Von Pauschal- zur Einzelverrechnung der Medikamente

Die Krankenkassen forderten erstmalig im Jahr 2019 die Kostentransparenz bei den Medikamenten. Die BZE AG stellte die bisherige Pauschalverrechnung auf Einzelverrechnung per Frühling 2019 um.

6. Ausblick (Zukunftsaussichten)

Coronavirus und die BZE AG

Das Coronavirus hat die BZE AG gleich zu Beginn 2020 sehr gefordert. Der interne Führungsstab hat während all den Wochen seine Funktion proaktiv wahrgenommen und auf die aussergewöhnliche Situation kontrolliert reagiert. Es zeigte sich, dass die BZE AG auch in Krisensituation von der guten Aufstellung und auch den festgelegten Prozessen sowie Abläufen profitieren kann. Die Betagtenzentren Emmen AG konnte nach der Bestätigung von ersten Coronafällen am 23.3.2020 eine Ausbreitung des Virus innerhalb des Emmenfeld Betagtenzentrums bis Redaktionsschluss erfolgreich verhindern. Im Alp Betagtenzentrum bestanden keine Coronafälle. Die proaktive Informationspolitik der BZE AG an alle Stakeholder hat das mediale Interesse am 24. März 2020 in der ganzen Deutschschweiz mit sich gebracht.

Jegliche Besuche von Familienangehörigen, freiwilligen Helfenden und Externen waren während mehreren Wochen untersagt. Die Mitarbeitenden hatten den nötigen Respekt vor dem Virus und arbeiteten sehr professionell. Trotz der Einhaltung aller vorgegebenen Schutz- und Hygienemassnahmen mussten wir vermehrt Mitarbeiterausfälle verzeichnen, viele davon aufgrund von Vorsichtsmassnahmen und zum Schutz der Bewohnerinnen und Bewohner sowie der anderen Mitarbeitenden.

Die Pflege und Betreuung konnte während der Zeit die Bewohnerinnen und Bewohner wie gewohnt umsorgen. Aufgrund der branchenüblichen Todesfälle hatten wir einige leere Betten zu verzeichnen. Die Coronasituation erschwerte eine Wiederbelegung, was zu Einnahmenverlusten führen wird.

Das Restaurant Alpissimo und das Restaurant Schlemmerei mussten aufgrund der bundesrätlichen Massnahmen per 17. März 2020 geschlossen werden. Alle Events

und Caterings wurden ab Anfang März 2020 storniert. Hier sind hohe Umsatzeinbussen zu verzeichnen. Die BZE AG hat zudem Kurzarbeit für einige Mitarbeitende der Gastronomie und KiTa eingereicht.

Die KiTa Luuszapfe war während der ganzen Coronazeit geöffnet. Hier war ein deutlicher Besucherrückgang von Kindern, die zu Hause betreut wurden, zu verzeichnen.

Geschäftsleitung

Als Dienstleister mit dem Anspruch zu den Besten der Branche zu gehören, lebt die BZE AG von ihren Kunden und der hohen Qualität ihrer motivierten Mitarbeitenden. Dies tun wir im 2020 seit 10 Jahren als Aktiengesellschaft.

Dana Wichert, Leitung Bereich Hotellerie, komplettiert die Geschäftsleitung seit dem 1. Februar 2020. Als oberstes operatives Organ steht für die Geschäftsleitung im 2020 die Schaffung einer einheitlichen Führungskompetenz im Vordergrund. Die immer höheren Anforderungen und stärkeren Regulierungen von Bund, Kanton, Gemeinde werden genauestens beobachtet und wenn möglich beeinflusst (Lobbying), um vorausschauend Massnahmen abzuleiten.

Im 2020 sind im Bereich der Digitalisierung einige Projekte geplant. Mit dem Dokumentenmanagementsystem werden der Kreditorenworkflow, das Bewerbermanagement und Mitarbeiterdossier sowie die Dokumentenablage und -Suche elektronisch. Eine App für Mitarbeitende soll alle wichtigen und relevanten Informationen über die BZE AG für alle einheitlich und zeitgleich sichtbar machen. Zudem wird die Homepage der BZE AG bis Ende 2020 erneuert.

Bereich Finanzen/Administration

Das neu eingeführte Reporting auf Stufe VR/GL/Bereiche zeigt sich als hervorragendes Führungsinstrument. Auf 2020 passt die BZE AG zudem die bestehende Kostenrechnung an die geforderten Kriterien des Kantons Luzern an.

Auf 1. Januar 2020 hat die BZE AG die Aufenthaltstaxe aufgrund der Vollkostenrechnung um 2 Franken/Tag gesenkt. Der Bundesrat hat entschieden die Restfinanzierungstaxen zulasten des Bewohnerbeitrags anzupassen. Neu beträgt die maximale Kostenbeteiligung des Bewohners CHF 23/Tag (Vorjahr: CHF 21.60).

Die Bedürfnisse an die Dienstleistungen der Empfangsmitarbeitenden wandeln sich stetig. Im 2020 findet der Umbau des Empfangs des Alp Betagtenzentrums sowie die Justierung des Empfangs Emmenfeld statt. Die Mitarbeitenden des Empfangs bilden sich zu «Gastgeberin-

nen» der BZE AG weiter und begrüssen ab August 2020 alle Gäste der BZE AG nach den neusten Erkenntnissen.

Bereich Pflege und Betreuung

Mit dem späteren Eintrittszeitpunkt und den vielen temporären Eintritten in eine Pflegeinstitution verändern sich die Bedürfnisse unserer künftigen Bewohnerinnen und Bewohner. Die BZE AG hat im 2019 das Projekt «Lebensqualität» lanciert. Im 2020 lässt die BZE AG die Erkenntnisse in die interdisziplinären Betreuungssequenzen einfließen.

Der Verwaltungsrat hat im 2019 das überarbeitete Konzept Palliative Care und die Richtlinie «Grundhaltung und Vorgehen beim Wunsch nach einem begleiteten Suizid» verabschiedet. Die Schulungen der Mitarbeitenden sind per Januar 2020 abgeschlossen. Die neuen Erkenntnisse werden im 2020 laufend implementiert.

Die geforderte Transparenz im Gesundheitswesen hat weiterhin Auswirkungen auf den Pflegealltag. Per 1. Januar 2020 weist die BZE AG ärztliche und therapeutische Leistungen einzeln aus.

Die Umsetzung des elektronischen Patientendossiers im Langzeitbereich ist auf 2022 gefordert. Hierzu sind im 2020 die Wissenserweiterung sowie einige Vorabklärungen und Systemanpassungen notwendig.

Bereich Hotellerie

Der Bereich Hotellerie geniesst ein hohes Ansehen mit positivem Image nach innen und aussen. Durch unsere breite Diversifikation sind wir in der Gemeinde und in der Branche als Best-Practice-Beispiel bekannt. Die Restaurationen sowie die Cateringdienstleistungen genieszen einen guten Ruf. Vor allem im Emmenfeld Betagtenzentrum sind die Schlemmerei und das Bistro äusserst gut besucht.

1984 bauten die Baldegger Schwestern eine Cafeteria am Alters- und Pflegeheim Alp an. Mit der Restaurant-erweiterung im 2006 erlangte das Alpissimo seine jetzige Grösse. Die Einrichtungen im Officebereich, die Kühleinheiten, die Beleuchtung sowie Audio-Anlage wurden vor 2006 erstellt. Der Unterhalt der Buffet-anlage, der Kühleinheiten, der Leucht- und Stromquellen sowie der Einrichtungen belasten zunehmend. Die Prüfung und Beratung durch Fachspezialisten hat ergeben, dass viele der oben genannten Positionen die Lebensdauer nach 35 Jahren erreicht haben und sanierungsbedürftig sind. Im 2020 erfolgt zeitgleich mit der technischen Erneuerung die Neukonzeptionierung des Restaurants Alpissimo, um den heutigen Bedürfnissen der Kundengruppierungen gerecht zu werden

Kunden

Die Heimzugehörigkeit, die Nähe zum betreuten Wohnen wie auch die gute Lage der Institutionen liefern uns einen grossen Anteil an Kunden aus verschiedensten internen und externen Bereichen. Die individuelle Betreuung von Bewohnerinnen und Bewohnern, Angehörigen, Mietern des betreuten Wohnens und Mitarbeitenden sichert einen beachtlichen Teil des Umsatzes.

Dank eines breiten Netzwerkes innerhalb der Gemeinde und der damit verbundenen intensiven Kundenbewirtschaftung wird eine hohe Auslastung und Bekanntheit erreicht.

IG-Benchmark

Seit rund vier Jahren leitet Nadja Rohrer, CEO BZE AG, die fünf Untergruppierungen der Einkaufsorganisation der IG Benchmark. Erfolgreich verfolgen die Bereiche Hauswirtschaft, Verpflegungsservice, Pflege & Betreuung, Immobilien, Administration den vertieften Erfahrungsaustausch, die Bündelung der Einkaufssparten, das Erreichen von Preisoptimierungen bei den Lieferanten sowie die Straffung von Abläufen. Die finanziellen Einsparungen sind enorm.

Schlusswort

Die Geschäftsleitung freut sich mit viel Engagement auf die operative Umsetzung der überarbeiteten strategischen Ziele des Verwaltungsrates. Wir sind stolz auf unsere Branche und leben tagtäglich die Vision «Bestens aufgehoben zu jeder Zeit», um auch weiterhin zu den Besten der Branche zu gehören. Gezielt nach dem Jahresmotto «BZE AG – die attraktive Arbeitgeberin» stärken wir im 2020 die BZE AG-Arbeitgebermarke.

Emmen, 3. April 2020

Nadja Rohrer
CEO

Marius Pfulg
Leiter Bereich
Finanzen/Administration

Bilanz

AKTIVEN				Vorjahr	
in CHF	Anhang	31.12.2019	%	31.12.2018	%
Umlaufvermögen		11'439'463	12.9	11'654'100	12.6
Flüssige Mittel	3.1.1.	7'040'474		7'334'632	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.1.2.	3'941'782		3'960'774	
Übrige kurzfristige Forderungen		96'937		8'865	
Vorräte	3.1.3.	354'778		349'829	
Aktive Rechnungsabgrenzungen		5'491		–	
Anlagevermögen		77'083'973	87.1	81'155'031	87.4
Sachanlagen	3.2.	77'083'973		81'155'031	
TOTAL AKTIVEN		88'523'436	100.0	92'809'132	100.0

PASSIVEN				Vorjahr	
in CHF	Anhang	31.12.2019	%	31.12.2018	%
Kurzfristiges Fremdkapital		9'320'264	10.5	7'742'439	8.3
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.3.1.	1'669'308		903'747	
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	3.3.2.	5'000'000		4'500'000	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.3.3.	2'003'370		1'813'688	
Kurzfristige Rückstellungen	3.3.4.	100'000		100'000	
Passive Rechnungsabgrenzung	3.3.5.	547'586		425'004	
Langfristiges Fremdkapital		33'000'000	37.3	40'500'000	43.6
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	3.4.1.	27'000'000		34'500'000	
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	3.4.2.	6'000'000		6'000'000	
Eigenkapital		46'203'173	52.2	44'566'693	48.0
Aktienkapital	3.5.1.	25'000'000		25'000'000	
Gesetzliche Kapitalreserven	3.5.2.	6'262'500		6'262'500	
Freiwillige Gewinnreserven					
Erneuerungsreserve	3.5.3.	12'600'000		10'400'000	
Gewinnreserven		2'340'673		2'904'193	
TOTAL PASSIVEN		88'523'436	100.0	92'809'132	100.0

Betriebsrechnung 01.01. – 31.12.2019

10. Geschäftsjahr

in CHF	Anhang	2019	%	2018	%
NETTOERLÖSE AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN		37'496'493	100.0	36'446'364	100.0
Ertrag aus Aufenthalts- und Pflögetaxen	4.1.	32'095'853	85.6	30'792'574	84.5
Übrige betriebliche Erträge	4.2.	5'453'032	14.5	5'619'271	15.4
Ertragsminderungen		-52'392	-0.1	34'519	0.1
BETRIEBSAUFWAND		-30'540'556	100.0	-30'075'300	100.0
Personalaufwand	4.3.	-23'289'214	76.3	-22'656'826	75.3
Medizinischer Aufwand	4.4.	-813'617	2.7	-789'888	2.6
Lebensmittel und Haushalt	4.5.	-2'440'042	8.0	-2'436'050	8.1
Unterhalt und Reparaturen	4.6.	-1'693'819	5.5	-1'956'035	6.5
Miete	4.7.	-283'250	0.9	-303'906	1.0
Energie und Wasser		-466'588	1.5	-446'523	1.5
Verwaltungsaufwand	4.8.	-1'248'155	4.1	-1'144'554	3.8
Bewohnerbezogener Aufwand		-66'801	0.2	-88'872	0.3
Übriger Sachaufwand	4.9.	-239'070	0.8	-252'645	0.8
Betriebserfolg vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)		6'955'937	18.6	6'371'064	17.5
Abschreibungen	3.2.	-4'386'982		-4'011'679	
Betriebliches Ergebnis		2'568'955	6.9	2'359'385	6.5
Finanzertrag		919		5'068	
Finanzaufwand		-333'394		-329'275	
Ordentliches Ergebnis		2'236'480		2'035'178	
Ausserordentliches Ergebnis	4.10.	-		-7'500	
Jahresgewinn		2'236'480	6.0	2'027'678	5.6

Geldflussrechnung

in CHF	2019	2018
A. GELDFLUSS AUS BETRIEBSTÄTIGKEIT	7'621'766	2'524'365
Jahresgewinn	2'236'480	2'027'678
Abschreibungen	4'386'982	4'011'679
Wertberichtigung Finanzanlagen	–	7'500
Veränderung Forderungen	–69'081	237'002
Veränderung Vorräte	–4'949	–14'684
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzung	–5'491	–
Veränderung kurzfristige Verbindlichkeiten inkl. Kreditoren	955'243	–3'089'018
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzung	122'582	–655'792
B. GELDFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT	–315'924	–1'612'027
Investitionen Immobilien	–120'000	–200'000
Investitionen mobile Sachanlagen	–98'592	–102'917
Investitionen Anlagen im Bau	–97'333	–1'309'110
C. GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	–7'600'000	–3'000'000
Geldzu-/abflüsse aus kurzfristig verzinslichen Verbindlichkeiten	–7'000'000	–3'000'000
Gewinnausschüttung an Anteilhaber	–600'000	–
D. VERÄNDERUNG FLÜSSIGE MITTEL	–294'158	–2'087'662
FONDS FLÜSSIGE MITTEL		
in CHF	2019	2018
Bestand 01.01.	7'334'632	9'422'294
Bestand 31.12.	7'040'474	7'334'632
VERÄNDERUNG FONDS FLÜSSIGE MITTEL	–294'158	–2'087'662

Eigenkapitalnachweis

in CHF	Aktienkapital	Reserven aus Kapitaleinlage	Erneuerungsreserve	Taxausgleich Reserve	Gewinnreserven	Total
Eigenkapital per 1. Januar 2018	25'000'000	6'262'500	9'700'000	800'000	776'515	42'539'015
Jahresgewinn	–	–	–	–	2'027'678	2'027'678
Reservenzuweisung gem. GV Beschluss	–	–	700'000	–800'000	100'000	–
Eigenkapital per 31. Dezember 2018	25'000'000	6'262'500	10'400'000	–	2'904'193	44'566'693
Eigenkapital per 1. Januar 2019	25'000'000	6'262'500	10'400'000	–	2'904'193	44'566'693
Jahresgewinn	–	–	–	–	2'236'480	2'236'480
Reservenzuweisung gem. GV Beschluss	–	–	2'200'000	–	–2'200'000	–
Dividende	–	–	–	–	–600'000	–600'000
Eigenkapital per 31. Dezember 2019	25'000'000	6'262'500	12'600'000	–	2'340'673	46'203'173

Anhang

1. GRUNDLAGEN DER RECHNUNGSLEGUNG

Rechtsform

Die Betagtenzentren Emmen AG (BZE AG) ist gemäss Handelsregistereintrag vom 05.01.2010 eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Emmen.

Allgemeines

Die Rechnungslegung der BZE AG erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) sowie den Bestimmungen der Statuten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view).

Dualer Abschluss

Der vorliegende Rechnungsabschluss nach Swiss GAAP FER stellt gleichzeitig den statutarischen und handelsrechtlichen Abschluss dar.

Steuern

Aufgrund der statuierten Zweckbestimmung, der maximalen Dividendenmöglichkeit von 3,5% und dem Ausschluss einer Tantiemenauszahlung, ist die BZE AG im Sinne von § 70 Absatz 1 Buchstabe h / StG und Art. 56 Buchstabe g / DBG steuerbefreit.

2. BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE UND ERLÄUTERUNGEN

Für die Jahresrechnung gilt grundsätzlich das Prinzip der Anschaffungswerte. Dieses richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze sind in den Informationen zur Bilanz dargestellt.

Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt.

3. INFORMATIONEN ZUR BILANZ

3.1. Umlaufvermögen

Im Umlaufvermögen sind kurzfristige Positionen mit einer Laufzeit bis zu zwölf Monaten enthalten.

3.1.1. Flüssige Mittel

Flüssige Mittel werden zum Nominalwert bewertet.

in CHF	31.12.2019	31.12.2018
Kasse	68'755	94'322
Post	111'438	72'612
Bank	5'255'819	5'524'118
Bank (Hinterlegungen)	1'604'462	1'643'581
Total	7'040'474	7'334'632

3.1.2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Diese Position umfasst diverse Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert. Forderungen mit hohem Ausfallrisiko werden einzelwertberichtigt. Der verbleibende Bestand ist auf der Basis von Erfahrungswerten pauschal wertberichtigt.

in CHF	31.12.2019	31.12.2018
Forderungen gegenüber Dritten (BewohnerInnen/Dritte)	2'370'728	2'480'919
Forderungen gegenüber Einwohnergemeinde Emmen (Aktionärin)	952'289	829'757
Forderungen gegenüber Krankenversicherer	668'766	700'098
Delkredere	-50'000	-50'000
Total	3'941'782	3'960'774

3.1.3. Vorräte

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zum letzten Einkaufspreis oder tieferen Marktpreis. Für die Vorräte wurden detaillierte Inventarlisten erstellt.

in CHF	31.12.2019	31.12.2018
Emmenfeld		
Vorräte Lebensmittel	38'639	38'650
Vorräte Getränke	22'263	22'960
Vorräte Kioskartikel	8'372	8'905
Vorräte Reinigungsmittel	8'312	10'888
Vorräte Wäsche	97'194	92'372
Vorräte Haushaltsutensilien	7'113	6'853
Vorräte Medikamente	59'481	53'828
Vorräte Inkontinenzmaterial	24'349	21'497
Vorräte Propangas	8'820	4'738
Alp		
Vorräte Lebensmittel	25'306	24'584
Vorräte Getränke	11'148	10'515
Vorräte Kioskartikel	2'160	2'606
Vorräte Reinigungsmittel	12'539	10'088
Vorräte Wäsche	-	-
Vorräte Haushaltsutensilien	3'173	3'260
Vorräte Medikamente	-	12'304
Vorräte Inkontinenzmaterial	16'493	17'317
Vorräte Heizöl/Propangas	9'416	8'464
Total	354'778	349'829

3.2. Anlagevermögen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungswerten bilanziert. Das Anlagevermögen von CHF 77'083'973.– setzt sich aus mobilen Sachanlagen (CHF 666'365.–) und immobilien Anlagen (CHF 76'417'608.–) zusammen. Die Anlagen werden in einer Anlagenbuchhaltung geführt.

3.2.1. Mobile Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen setzt sich in CHF wie folgt zusammen:

2019 in CHF	Mobile Sachanlagen	Hardware	Immaterielle Werte (Software)	Fahrzeuge	Total
ANSCHAFFUNGSWERTE					
Stand 01.01.2019	4'056'644	203'397	159'780	173'077	4'592'898
Zugänge im Betriebsjahr	98'592	–	–	–	98'592
Abgänge im Betriebsjahr	–13'875	–	–	–	–13'875
Stand 31.12.2019 Brutto	4'141'360	203'397	159'780	173'077	4'677'615
KUMULIERTE WERTBERICHTIGUNGEN					
Stand 01.01.2019	3'374'336	203'397	159'780	90'474	3'827'987
Abgänge im Betriebsjahr	–13'875	–	–	–	–13'875
Abschreibungen im Betriebsjahr	174'775	–	–	22'363	197'138
Stand 31.12.2019	3'535'236	203'397	159'780	112'837	4'011'250
Nettobuchwert per 31.12.2019	606'124	–	–	60'240	666'365

2018 in CHF	Mobile Sachanlagen	Hardware	Immaterielle Werte (Software)	Fahrzeuge	Total
ANSCHAFFUNGSWERTE					
Stand 01.01.2018	4'023'393	203'397	159'780	173'077	4'559'648
Zugänge im Betriebsjahr	102'917	–	–	–	102'917
Abgänge im Betriebsjahr	–69'667	–	–	–	–69'667
Stand 31.12.2018 Brutto	4'056'644	203'397	159'780	173'077	4'592'898
KUMULIERTE WERTBERICHTIGUNGEN					
Stand 01.01.2018	3'261'433	203'397	159'780	64'271	3'688'881
Abgänge im Betriebsjahr	–69'667	–	–	–	–69'667
Abschreibungen im Betriebsjahr	182'570	–	–	26'203	208'773
Stand 31.12.2018	3'374'336	203'397	159'780	90'474	3'827'987
Nettobuchwert per 31.12.2018	682'307	–	–	82'604	764'911

3.2.2. Immoblie Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen setzt sich in CHF wie folgt zusammen:

2019 in CHF	Gebäude Alp	Techn. Anlagen Alp	Gebäude Emmenfeld	Techn. Anlagen Emmenfeld	Land Emmenfeld	Anlagen im Bau	Total
ANSCHAFFUNGSWERTE							
Stand 01.01.2019	23'107'325	8'090'597	45'932'007	16'025'019	5'099'150	–	98'254'098
Zugänge im Betriebsjahr	120'000	–	–	–	–	97'333	217'333
Reklassifikation	–	–	–	–	–	–	–
Abgänge im Betriebsjahr	–	–	–	–	–	–	–
Stand 31.12.2019 Brutto	23'227'325	8'090'597	45'932'007	16'025'019	5'099'150	97'333	98'471'431
KUMULIERTE WERTBERICHTIGUNGEN							
Stand 01.01.2019	6'746'864	4'362'688	4'308'328	2'446'098	–	–	17'863'978
Abgänge im Betriebsjahr	–	–	–	–	–	–	–
Abschreibungen im Betriebsj.	1'357'827	638'887	1'391'879	801'251	–	–	4'189'844
Stand 31.12.2019 Brutto	8'104'691	5'001'575	5'700'207	3'247'349	–	–	22'053'822
Nettobuchwert per 31.12.19	15'122'634	3'089'021	40'231'800	12'777'670	5'099'150	97'333	76'417'608

2018 in CHF	Gebäude Alp	Techn. Anlagen Alp	Gebäude Emmenfeld	Techn. Anlagen Emmenfeld	Land Emmenfeld	Anlagen im Bau	Total
ANSCHAFFUNGSWERTE							
Stand 01.01.2018	21'933'340	7'765'935	45'481'226	15'874'759	5'099'150	590'579	96'744'988
Zugänge im Betriebsjahr	200'000	–	–	–	–	1'899'688	2'099'688
Reklassifikation	973'985	324'662	450'781	150'260	–	–2'490'267	–590'579
Abgänge im Betriebsjahr	–	–	–	–	–	–	–
Stand 31.12.2018 Brutto	23'107'325	8'090'597	45'932'007	16'025'019	5'099'150	–	98'254'098
KUMULIERTE WERTBERICHTIGUNGEN							
Stand 01.01.2018	5'753'923	3'733'368	2'924'504	1'649'277	–	–	14'061'072
Abgänge im Betriebsjahr	–	–	–	–	–	–	–
Abschreibungen im Betriebsj.	992'941	629'320	1'383'824	796'821	–	–	3'802'906
Stand 31.12.2018 Brutto	6'746'864	4'362'688	4'308'328	2'446'098	–	–	17'863'978
Nettobuchwert per 31.12.18	16'360'461	3'727'909	41'623'679	13'578'921	5'099'150	–	80'390'120

Die Abschreibungen erfolgen linear über die geschätzte Nutzungsdauer der Objekte. Die für die Abschreibungssätze massgebliche Nutzungsdauer beträgt:

Mobile Sachanlagen	10 Jahre
Hardware / Software	4 Jahre
Fahrzeuge	5 – 10 Jahre

Die beiden Liegenschaften Alp und Herdschwand wurden per 01.01.2010 gemäss Sacheinlagenvertrag zum Verkehrswert in die Anlagenbuchhaltung übernommen. Die Bewertung der weiteren Investitionen ab 01.01.2010 erfolgte zum Anschaffungswert. Die Aufteilung nach Gebäude/Techn. Anlagen wurde per Übernahme mit 75%/25% vorgenommen. Das Baurechtsgebäude und die Techn. Anlagen Herdschwand wurden auf 0 Franken abgeschrieben und per 1. Oktober 2015 an die Gemeinde Emmen zurückgegeben.

Die Anlagen im Bau «Emmenfeld» wurden per 31.12.2016 beziehungsweise per 31.12.2017 aktiviert. Die Aufteilung nach Gebäude/Techn. Anlagen wurde per Aktivierung mit 75%/25% vorgenommen. Der Anbau Alp wurde ebenfalls mit der Regelung 75%/25% per 31.12.2018 aktiviert.

Die Nutzungsdauer der Liegenschaften wurde wie folgt festgelegt:

Emmenfeld Gebäude	33 Jahre
Emmenfeld Technische Anlagen	20 Jahre
Alp Gebäude (bestehend)	20 Jahre*
Alp Technische Anlagen (bestehend)	10 Jahre
Alp Anbau (Bezug März 2018)	33 Jahre
Alp Technische Anlagen Anbau	20 Jahre

*Infolge geplanter Kernsanierung der Abteilung Süd wurde die Nutzungsdauer der Abteilung Süd mit dem Abschluss 2019 auf noch drei Jahre verkürzt.

Die Abschreibung erfolgt linear. Bei den «Anlagen im Bau» handelt es sich um aktivierte Vorleistungen Umbau Alpissimo und Empfang Alp.

Das Total der Abschreibungen setzt sich wie folgt zusammen:

in CHF	2019	2018
Abschreibungen Mobile Sachanlagen	197'138	208'773
Abschreibungen Immoblie Sachanlagen	4'189'844	3'802'906
Total Abschreibungen	4'386'982	4'011'679

3.2.3. Finanzanlagen

Die BZE AG hat sich mit einem Darlehen (rückzahlbar in 10 halbjährlichen Raten) in der Höhe von CHF 7'500.– am **Trägerverein Grundpflegekurs T-GPK** beteiligt. Mittels Zirkularbeschluss unter den Mitgliedern wird der Trägerverein per 30.04.2019 aufgelöst. Die Finanzanlage wurde auf 0 Franken abgeschrieben.

3.3. Kurzfristiges Fremdkapital

Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten.

3.3.1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

in CHF	31.12.2019	31.12.2018
Verbindlichkeiten gegenüber Einwohnergemeinde Emmen (Aktionärin)	192'108	138'023
Verbindlichkeiten gegenüber Pensionskasse Gemeinde Emmen	–	–
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	1'477'200	765'724
Total	1'669'308	903'747

3.3.2. Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

	31.12.2019	31.12.2018
Hypotheken (zurückzahlbar innert 12 Monaten)	5'000'000	4'500'000
Total	5'000'000	4'500'000

3.3.3. Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

in CHF	31.12.2019	31.12.2018
Durchlaufkonto Taggelder Soz.Versicherung	14'074	18'682
Durchlaufkonto Kurzzeitabsenzen	33'152	–
Gutscheine ABZ / EBZ	3'501	3'939
Kreditor Mehrwertsteuer	36'902	37'494
Legic Karten Guthaben ABZ / EBZ	22'873	21'404
Taschengeld Bewohner ABZ / EBZ	35'691	42'550
Hinterlegungen Bewohner ABZ / EBZ	1'604'462	1'643'581
Verbindlichkeiten Stundenlohn	172'577	–
Personalfonds BZE AG	80'138	46'038
Total	2'003'370	1'813'688

Die Verbindlichkeiten Stundenlohn sind per 31.12.2019 unter den übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten (Vorjahr: Passive Rechnungsabgrenzungen) auszuweisen.

3.3.4. Kurzfristige Rückstellungen

2019	Kurzfr. sonstige Rückstellungen	Total
Bestand per 01.01.2019	100'000	100'000
Bildung	–	–
Verwendung/Auflösung	–	–
Bestand per 31.12.2019	100'000	100'000
2018	Kurzfr. sonstige Rückstellungen	Total
Bestand per 01.01.2018	590'579	590'579
Bildung	100'000	100'000
Verwendung/Auflösung	–590'579	–590'579
Bestand per 31.12.2018	100'000	100'000

Im Zusammenhang mit dem Neubau des Emmenfeld Betagtenzentrums bestand per 31. Dezember 2016 eine Forderung der Generalunternehmung für erbrachte Leistungen. Diese Leistungen bzw. Forderung wurden durch die BZE AG teilweise bestritten. Der unbestrittene Anteil von CHF 1'001'370.– wurde per 31. Dezember 2016 aktiviert und als Rückstellung erfasst.

Im Umfang des bestrittenen Anteils von CHF 1'858'449 wurde per 31. Dezember 2016 eine Eventualverpflichtung ausgewiesen, da das Zahlungsrisiko als tief eingeschätzt wurde.

In der Zwischenzeit konnte zwischen den Parteien eine aussergerichtliche Einigung erzielt werden. Die BZE AG vergütete der Generalunternehmung gesamthaft CHF 1'591'948.–, wobei CHF 590'579.– erst per 30. Juni 2018 zahlbar waren. Die Rückstellung von CHF 590'579.– wurde per 31.07.2018 aufgelöst.

3.3.5. Passive Rechnungsabgrenzungen

Die passiven Rechnungsabgrenzungen setzen sich wie folgt zusammen:

in CHF	31.12.2019	31.12.2018
Diverse zeitliche Abgrenzungen	18'940	35'800
Abgrenzung Erfolgsprämie	230'000	–
Abgrenzung Ferien/Überzeit (2018 inkl. Verbindlichkeiten Stundenlohn)	298'646	389'204
Total	547'586	425'004

3.4. Langfristiges Fremdkapital

Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten.

3.4.1. Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

in CHF	31.12.2019	31.12.2018
Darlehen	8'725'000	8'725'000
Hypotheken	18'275'000	25'775'000
Total	27'000'000	34'500'000

Fälligkeitsstruktur

in CHF	31.12.2019	31.12.2018
Bis fünf Jahre	27'000'000	28'500'000
Über fünf Jahre	–	6'000'000
Total	27'000'000	34'500'000

3.4.2. Übrige langfristige Verbindlichkeiten

Mit dem Neubau des Emmenfeld Betagtenzentrums und dem damit verbundenen Wegzug sowie der Rückgabe des Baurechtsgrundstücks Nr. 4333 / GB Emmen (Herdschwand) per 1. Oktober 2015 an die Gemeinde Emmen wurde im gegenseitigen Einvernehmen und unter Berücksichtigung der Interessen beider Parteien eine in der Höhe noch nicht vertraglich bestimmte Heimfallentschädigung vereinbart. Aus diesem Grund wurde in Absprache zwischen dem Verwaltungsrat der BZE AG und der Einwohnergemeinde Emmen im Dezember 2015 eine erste Tranche und im Januar 2016 eine zweite Tranche von je CHF 3'000'000.– überwiesen und entsprechend passiviert. Infolge ausstehender Entscheidungen zwischen der Gemeinde Emmen und dem zukünftigen Investor bleibt die Heimfallentschädigung bis auf Weiteres passiviert.

3.5. Eigenkapital

3.5.1. Aktienkapital

Das Aktienkapital von CHF 25'000'000.– besteht aus 25'000 Namenaktien zu CHF 1'000.– und ist voll liberiert.

3.5.2. Reserven aus Kapitaleinlagen

Die Kapitalreserven von CHF 6'262'500.– entstanden durch die über dem Nennwert der Aktien eingebrachten Sachwerte per 01.01.2010 von CHF 5'762'000.– und der nachträglichen Kapitaleinlage von CHF 500'000.– gemäss VR-Beschluss vom 16.03.2010, rückwirkend per 01.01.2010.

3.5.3. Erneuerungsreserve / Taxausgleichsreserve

Mittels VR-Beschluss anlässlich der 1. Generalversammlung vom 16.06.2011 wurde die Bildung einer Bau- und Erneuerungsreserve beschlossen. Infolge abgeschlossener Bautätigkeiten wird die Bezeichnung dieser Reserve auf den Abschluss 2018 neu in «Erneuerungsreserve» umgewandelt.

An der 9. ordentlichen Generalversammlung vom 25.05.2019 wurde vom Bilanzgewinn 2018 in der Höhe von CHF 2'904'193.– mittels Gewinnverwendung CHF 2'200'000.– in die Erneuerungsreserve übertragen, welche damit per 31.12.2019 einen Saldo von CHF 12'600'000.– aufweist. Der Gewinnvortrag beträgt neu CHF 104'193.–.

3.5.4. Begrenzte Dividendenfähigkeit

Aufgrund der statuierten Zweckbestimmung beträgt die maximale Dividendenmöglichkeit 3,5%. Eine Tantiemenauszahlung ist ausgeschlossen.

4. INFORMATIONEN ZUR BETRIEBSRECHNUNG

Einzelne Betriebsrechnungspositionen werden in diesem Kapitel detaillierter dargestellt und erläutert.

4.1. Ertrag aus Aufenthalts- und Pflorgetaxen

in CHF	2019	2018
Betagtenzentrum Alp	13'886'182	13'102'695
Aufenthaltstaxen	8'113'189	8'049'327
Pflorgetaxen Anteil Versicherer	2'247'156	2'095'317
Pflorgetaxen Anteil Bewohner	1'018'613	975'555
Pflorgetaxen Anteil Restfinanzierer (Gemeinde Emmen)	2'507'224	1'982'496
Betagtenzentrum Emmenfeld	18'105'436	17'582'525
Aufenthaltstaxen	10'349'783	10'665'715
Pflorgetaxen Anteil Versicherer	2'985'840	2'840'175
Pflorgetaxen Anteil Bewohner	1'198'127	1'193'021
Pflorgetaxen Anteil Restfinanzierer (Gemeinde Emmen)	3'571'686	2'883'614
InhouseSpitex Wohnpark/ Betreutes Wohnen	104'235	107'354
Total	32'095'853	30'792'574

4.2. Übrige betriebliche Erträge

in CHF	2019	2018
Medizinische Nebenleistungen	1'978'806	2'124'299
Arzt/Medikamentenpauschale ABZ/EBZ	1'511'215	1'457'034
Therapie ABZ/EBZ	465'858	461'106
Mittel- und Gegenstandsliste (MiGel) Pauschale ABZ/EBZ	1'693	206'159
Erlös übriges Pflegematerial ABZ/EBZ	40	–
Übrige Leistungen Bewohnende	114'570	107'724
Erlös Körper- und Pflegeprodukte ABZ/EBZ	4'146	4'273
Erlös Telefongespräche ABZ/EBZ	10'915	9'793
Erlös Lingerie ABZ/EBZ	27'042	26'919
Erlös Technischer Dienst ABZ/EBZ	13'028	7'667
Erlös Austrittsleistungen ABZ/EBZ	57'600	55'500
Div. Erlöse ABZ/EBZ	1'839	3'572
Mieteinnahmen Dritte (inkl. Parkplatzvermietung)	100'578	110'666
Restaurant / Kiosk / Mahlzeitendienst	2'685'054	2'746'458
davon Restaurant Alpissimo	810'716	867'067
davon Restaurant Schlemmerei	1'741'855	1'621'796
Kindertagesstätte LUUSZAPFE	322'686	280'378
Dienstleistungen Dritte / Div. Erlöse	67'029	73'569
Dienstleistungen Betreutes Wohnen	184'309	176'176
Total	5'453'032	5'619'271

4.3. Personalaufwand

in CHF	2019	2018
Besoldungen Pflege & Betreuung, inkl. Arzt und KiTa	9'953'852	10'021'616
Besoldungen Hotellerie	7'541'328	7'245'531
Besoldungen Verwaltung	1'782'099	1'546'104
Überbrückungsrente	79'207	84'466
AHV-, ALV-, FAK-Beiträge	1'387'784	1'418'263
Pensionskasse	1'667'958	1'662'970
übrige Sozialversicherungsbeiträge	289'865	171'966
Personalnebenaufwand inkl. Aus- und Weiterbildung	587'121	505'909
Total	23'289'214	22'656'826

Übrige Sozialversicherungsbeiträge ab 2019 inkl. Kaderversicherung und Kurzzeitabsenzenversicherung.

4.4. Medizinischer Aufwand

in CHF	2019	2018
Medikamente	412'110	391'393
Pflegematerial	289'260	281'299
Medizinische Fremdleistungen	112'247	117'196
Total	813'617	789'888

4.5. Lebensmittel und Haushalt

in CHF	2019	2018
Lebensmittel	1'788'164	1'773'612
Getränke	173'157	188'473
Kioskartikel	65'217	58'384
Textilien/Berufskleider	117'361	90'387
Haushalt (Einwegmaterial/Waschmittel/Geschirr/etc.)	296'143	325'194
Total	2'440'042	2'436'050

4.6. Unterhalt und Reparaturen

in CHF	2019	2018
Unterhalt Gebäude/Techn. Einrichtungen (ABZ)	864'320	1'279'056
Unterhalt Gebäude/Techn. Einrichtungen (EBZ)	164'721	205'481
Unterhalt und Reparaturen Sachanlagen	659'042	464'578
Unterhalt und Reparaturen Fahrzeuge	5'736	6'921
Total	1'693'819	1'956'035

4.7. Miete

in CHF	2019	2018
Miete (Kopiergeräte, Mediz. Sauerstoffbehälter, Parkplätze)	119'250	140'686
Baurechtszins Alp	164'000	163'220
Total	283'250	303'906

4.8. Verwaltungsaufwand

in CHF	2019	2018
Büromaterial/Drucksachen/Telefon/Porti/Fachliteratur	215'449	231'822
Beratungen, Revisionen, Gutachten von Dritten	249'216	174'776
Dienstleistungen Gemeinde Emmen (IT / Treuhanddienst)	373'885	353'851
Reisespesen / Verpflegungsspesen	135'905	99'200
Werbeaufwand/PR	148'203	87'184
Informatik/Softwareunterhalt/Wartungsverträge	125'447	186'319
Übriger Verwaltungsaufwand (ab 2019 ohne Bankspesen)	50	11'403
Total	1'248'155	1'144'554

Das vereinbarte Honorar der Revisionsstelle setzt sich wie folgt zusammen und ist im obigen Verwaltungsaufwand inkludiert:

in CHF	2019	2018
Revisionsdienstleistungen	26'204	22'757
Andere Dienstleistungen	603	–
Total	26'807	22'757

4.9. Übriger Sachaufwand

in CHF	2019	2018
Versicherungen/Fahrzeugsteuern	46'895	61'490
Gebühren/Verbandsbeiträge	57'582	60'086
Abwasser/Abfallentsorgung	95'255	99'328
Übriger Sachaufwand/Betriebssicherheit/Dekomaterial	39'338	31'742
Total	239'070	252'645

4.10. Ausserordentliches Ergebnis

Der ausserordentliche Aufwand 2018 betrifft die Abschreibung des Darlehens zu Gunsten des Vereins T-GPK infolge Vereinsauflösung in der Höhe von CHF 7'500.–.

5. INFORMATIONEN ZUR GELDFLUSSRECHNUNG

Die Geldflussrechnung als Fondsrechnung zeigt die Veränderung der **«Flüssigen Mittel»**. Die getroffenen Selbstfinanzierungs-, Fremdfinanzierungs- und Investitionsvorgänge werden aufgezeigt. Die Investitionen sowie die effektiven Finanzbewegungen werden brutto gezeigt.

6. WEITERE ANGABEN

Alle weiteren Angaben zum Anhang gemäss Swiss GAAP FER, welche nicht direkt aus der Jahresrechnung und den Erläuterungen hervorgehen, werden nachfolgend ergänzt.

6.1. Umsatzrealisation

Die Erlöse der BZE AG stammen überwiegend aus Aufenthalts- und Pflorgetaxen, weiteren Leistungen an Bewohnende, den Gastronomiedienstleistungen sowie unserer Kindertagesstätte. Sämtliche Erlöse werden im Zeitpunkt der Leistungserfüllung realisiert und in der entsprechenden Periode verbucht.

6.2. Vollzeitstellen

Die Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt liegen bei 274,6 (Vorjahr: 277,7).

6.3. Nahestehende Organisationen / Personen / Institutionen

Die BZE AG übt bei keinen anderen Organisationen einen beherrschenden Einfluss aus.

Zwischen der Gemeinde Emmen und der BZE AG besteht eine Leistungsvereinbarung. Sie definiert das Leistungsangebot nach Produktgruppen und setzt die Leistungsziele und Indikatoren für einen bedarfsorientierten und fachgerechten Betrieb der Betagtenzentren fest. Die Leistungsvereinbarung wurde auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

2019 erbrachte Damian Henzi, Mitglied des Verwaltungsrates, Beratungsleistungen in der Höhe von CHF 1'675.– (Vorjahr: CHF 0.–).

6.4. Vorsorgeeinrichtung

Die BZE AG ist der Pensionskasse der Gemeinde Emmen (PKGE) angeschlossen. Dabei handelt es sich um eine öffentlich-rechtliche autonome Pensionskasse mit Sitz in Emmenbrücke (Beitragsprimat). Der Deckungsgrad beträgt per 31.12.2018 92,4% (Vorjahr: 95,9%). Zurzeit sind weder ausserordentliche Beitragszahlungen bzw. Zuschüsse geschuldet noch beabsichtigt, weshalb keine Rückstellung erforderlich ist.

Der Aufwand für die Personalvorsorge entspricht den periodengerecht abgegrenzten Arbeitgeberbeiträgen. Gemäss §17 des Pensionskassenreglements der Pensionskasse der Gemeinde Emmen sind die kapitalisierten Teuerungszulagen für ehemalige Mitarbeitende der BZE AG in der Höhe von CHF 440'158.– an die Pensionskasse der Gemeinde Emmen zu überweisen. Dies wurde per Dezember 2014 erbracht. Die bis anhin jährlich bezahlten Teuerungszulagen gemäss Anschlussvertrag an die Pensionskasse der Gemeinde Emmen wurden für das Jahr 2014 angerechnet. Auch für das Jahr 2019 wurde keine ausserordentliche Teuerungszulage geschuldet.

6.5. Baurecht

Die Einwohnergemeinde Emmen ist Eigentümerin des Baurechtsgrundstücks Nr. 4334 / GB Emmen (Alp). Sie überlässt dieses Grundstück im Baurecht der BZE AG (Baurechtsnehmerin). Der Baurechtsvertrag hat eine Laufzeit von 99 Jahren, endend am 31.12.2108 mit der Möglichkeit, diesen zu verlängern. Der Baurechtszins wird gemäss Baurechtsvertrag jährlich zu 60% der Teuerung angepasst, erstmals per 01.01.2011. Die Teuerungsprognose des Bundesamts für Statistik (BFS) geht für 2019 von einer durchschnittlichen Jahresteuerung von Plus 0,8% aus. Damit beträgt der angepasste Baurechtszins für das Jahr 2019 für das Grundstück Alp CHF 163'997.55 (gerundet und geleistet CHF 164'000.–).

6.6. Langfristige vertragliche Verpflichtungen

Das Total der langfristig, vertraglichen Verpflichtungen (> 1 Jahr) beträgt per 31.12.2019 CHF 1'275'684.– (Vorjahr: CHF 513'507.–).

6.7. Zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändete Aktiven

CHF	31.12.2019	31.12.2018
Grundstück und Gebäude Emmenfeld	58'108'620	60'301'750
Total	58'108'620	60'301'750

6.8. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Am 31. Januar 2020 hat die Weltgesundheitsorganisation (WHO) die Ausbreitung von COVID-19 (sog. «Coronavirus») als internationale Gesundheitsnotlage bezeichnet. Verwaltungsrat und Geschäftsleitung der BZE AG verfolgen die Ereignisse und treffen bei Bedarf die notwendigen Massnahmen. Im Zeitpunkt der Genehmigung dieser Jahresrechnung können die finanziellen Folgen der direkten und indirekten Auswirkungen dieser Erkrankung noch nicht zuverlässig beurteilt werden.

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung der BZE AG gehen aktuell nicht von bedeutsamen Auswirkungen für die BZE AG aus, wobei sich dies je nach Verlauf der Pandemie ändern kann. Nachdem das Coronavirus erst nach dem Bilanzstichtag epidemische Ausmasse angenommen hat, wird in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Rechnungslegungsgrundsätzen und Swiss GAAP FER das Ereignis nicht in der Jahresrechnung 2019 erfasst.

Nach dem Bilanzstichtag bis zum 3. April 2020 (Datum des Berichtes der Revisionsstelle) sind keine weiteren, wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2019 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Antrag zur Gewinnverwendung

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung folgende Verwendung des Bilanzgewinns:

in CHF	2019	2018
Bilanzgewinn Vortrag	104'193	876'515
Jahresgewinn	2'236'480	2'027'678
zur Verfügung Generalversammlung	2'340'673	2'904'193

in CHF	2019	2018
Dividenden-Auszahlung	0	-600'000
Zuweisung an allgemeine Reserven	0	0
Zuweisung an freie Reserven	0	0
Zuweisung an zweckgebundene Reserve «Corona Pandemie»	-1'000'000	0
Zuweisung an zweckgebundene Reserve «Erneuerungsreserve»	-1'200'000	-2'200'000
Vortrag Bilanzgewinn nach Ergebnisverwendung	140'673	104'193



Tel. +41 41 368 12 12
Fax +41 41 368 13 13
www.bdo.ch

BDO AG
Landenbergstrasse 34
6002 Luzern

An die Generalversammlung der

Betagtenzentren Emmen AG

Kirchfeldstrasse 23
6032 Emmen

**Bericht der Revisionsstelle
zur Jahresrechnung 2019 nach Swiss GAAP FER**

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1. - 31.12.2019)

3. April 2020
17027636/21312328/E/ari/vod

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.



Tel. +41 41 368 12 12
Fax +41 41 368 13 13
www.bdo.ch

BDO AG
Landenbergstrasse 34
6002 Luzern

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Generalversammlung der Betagtenzentren Emmen AG, Emmen

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Betagtenzentren Emmen AG bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

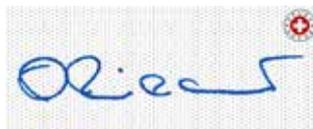
Luzern, 3. April 2020

BDO AG



Urs Widmer

Zugelassener Revisionsexperte



Alice Rieder

Leitender Revisor
 Zugelassene Revisionsexpertin

Beilagen
 Jahresrechnung
 Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes



Jahresmotto 2020

BZE AG – die attraktive Arbeitgeberin



#modern



Aufstiegs- und Entwicklungschancen



#grosszügig

Grosszügige Ferien- und Feiertagsregelung



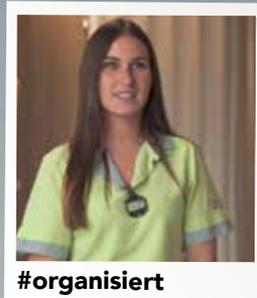
Gesundheitsförderung
(Arbeitsicherheit, Fitnessraum, Früchte-Aktion im Winter usw.)



Eigene Sozialberatung und Unterstützung
(Personalfonds usw.)



#kompetent



#organisiert



Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten



#innovativ

Die BZE AG in einem Wort, beschrieben von ihren Mitarbeitenden.

2020 Highlights



- 03.01. Neujahrsapéro Bewohner BZE AG
- 20. - 24.01. Spezialitätenwoche «Fisch und Meeresfrüchte»
- 25.01. Robert Burns Supper (Whiskyabend), Alpissimo
- 01.02. Wine and Dine, Schlemmerei
- 12.02. Maskenball, ABZ
- 13.02. Maskenball, EBZ
- 19.02. 31. SOS-Fahrdienst-Treffen, Schlemmerei
- 07.03. Thaiabend, Alpissimo
- 15.03.* Buurebrunch Bewohner & Angehörige, EBZ *
- 23. - 27.03.* Spezialitätenwoche «Kräuter» *
- 29.03.* Frühlingsbrunch Bewohner & Angehörige, ABZ *
- 12.04.* Osterbrunch, Schlemmerei *
- 27.04. - 01.05.* Spezialitätenwoche «Spargel» *
- 05.05. 10. GV BZE AG
- 10.05.* Muttertag, Alpissimo und Schlemmerei *
- 16.05.* Ländlerabig, Alpissimo *
- 18.05.* Angehörigeninfo, BZE AG *
- 10.06.* Personalabend BZE AG *
- 20.06. Grill & Chill Dachterrasse, EBZ
- 27.06. Lernenden-Frühstück, BZE AG



ÖV-Anschluss vor der Tür



#aktuell



Fortschrittliche Arbeitszeitmodelle



Möglichkeit für unbezahlten Urlaub



#zielstrebig



#animierend



Mitarbeiteranlässe (Personalfest, Teamanlässe etc.)



#mitreissend



Interessante Angebote für Mittagessen und Getränke in unseren Restaurants



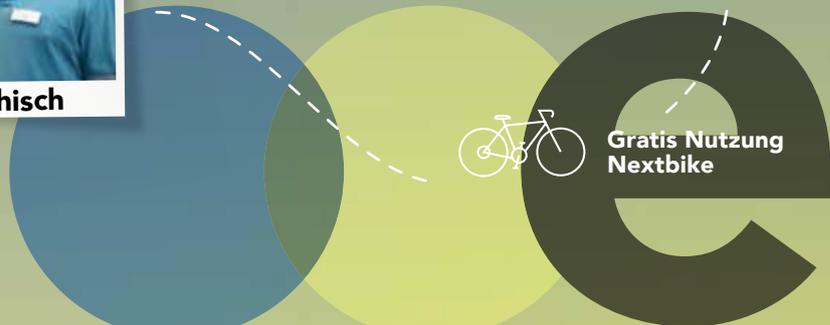
Überdurchschnittliche Versicherungsleistungen (Unfall, Krankentaggeld, Pensionskasse)



#sympathisch



Gratis Nutzung Nextbike



01.08.	1.-August-Feier, Bewohner BZE AG
17. - 21.08.	Spezialitätenwoche «Huhn»
12.09.	Weinfest, Schlemmerei
19.09.	Wurst-Workshop mit Ueli Banz, Alpissimo
22./24.09.	Berufserkundungsparcours, BZE AG
23.09.	Berufswahl-Infoabend für Eltern, Schlemmerei
23.09.	Angehörigeninformation, BZE AG
28.09. - 02.10.	Spezialitätenwoche «Wild»
25.10.	Herbstbrunch, Schlemmerei
09. - 13.11.	Spezialitätenwoche «Cordon bleu»
12.11.	Nationaler Zukunftstag
21.11.	Wiehnachtsmärkt, EBZ
21.11.	Gin-Night, Alpissimo
21.12.	Weihnachtsfeier, EBZ
23.12.	Weihnachtsfeier, ABZ

*) Anmerkung bei Drucklegung des Geschäftsberichts: Aufgrund des bundesrätlichen Erlasses zu COVID-19 mussten ab 13. März 2020 die Veranstaltungen bis im Frühsommer abgesagt werden. Die Dauer des Lockdowns ist noch offen.

2020 Wichtige Projekte

- 10 Jahre BZE AG
- Einzelverrechnung ärztliche und therapeutische Leistungen
- Elektronischer Arbeitsablauf Bewerbungen
- Erneuerung Homepage BZE AG
- Erneuerung Kostenleistungsrechnung
- Erarbeitung Konzept Betriebliches Gesundheitsmanagement in Zusammenarbeit mit AEH Zürich und Fachhochschule Nordwestschweiz
- Evaluation Mitarbeiter-App
- Führungsentwicklungsreise
- Implementierung Dokumentenmanagementsystem
- Implementierung Projekt Lebensqualität
- Sanierung Restaurant Alpissimo
- Umgestaltung Empfang Alp und Emmenfeld



Betagtenzentren Emmen AG
Alp | Emmenfeld



RESTAURANT
ALPISSIMO
essen • feiern • treffen

Restaurant Alpissimo
Haldenstrasse 49 · 6020 Emmenbrücke
Fon 041 268 73 84 · info@alpissimo.ch
www.alpissimo.ch

Einheimisch oder exotisch?





RESTAURANT
SCHLEMMEREI
schlemmen • zelebrieren • veranstalten

**WO
EMMEN
ISST
UND
FEIERT.**

Restaurant Schlemmerei
Kirchfeldstrasse 25 · 6032 Emmen · Fon 041 268 50 50 ·
info@schlemmerei.ch · www.schlemmerei.ch

Herzlich willkommen in der Kindertagesstätte LUUSZAPFE!

Hier kann Ihr Kind spielen, lachen und neue Begegnungen machen ...

- 20 Tagesplätze für Kinder im Alter von 3 Monaten bis 5 Jahren
- Tagesbetreuung durch pädagogisch ausgebildetes Fachpersonal
- Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 06.30 bis 19.00 Uhr

LUUSZAPFE KINDERTAGESSTÄTTE
Kirchfeldstrasse 23 | 6032 Emmen
Fon 041 268 55 33 | info@kita-luuszapfe.ch
www.kita-luuszapfe.ch



JETZT ANMELDEN!

**Kinder entdecken die Welt.
Angespornt in ihrer Neugier.
Aufmerksam begleitet von uns.**



LUUSZAPFE
Kindertagesstätte

Für Ihre Fragen und Wünsche:

Verwaltung



Betagtenzentren Emmen AG
Alp | Emmenfeld

Kirchfeldstrasse 23
6032 Emmen
Fon 041 268 56 56

info@bzeag.ch
www.bzeag.ch

 www.facebook.com/BetagtenzentrenEmmenAG

Betagtenzentren



Betagtenzentren Emmen AG
Alp

Haldenstrasse 49
6020 Emmenbrücke
Fon 041 268 56 56



Betagtenzentren Emmen AG
Emmenfeld

Kirchfeldstrasse 23
6032 Emmen
Fon 041 268 56 56